Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Wochenblatt für die Amtsbezirke Offenburg, Oberkirch, Achern, Rheinbischofsheim, Kork, Gengenbach, Haslach und Wolfach. 1839-1850

1847

25 (18.6.1847) Beilage zum Wochenblatt

Visual Library

Beilage zum Wochenblatt № 25.

Bekanntmachungen.

Offenburg. (Versteigerung der Meßner- und Bannwartsgarben.) Die Meßner- und Bannwartsgarben, welche von Ausmärkern des hiesigen Bannes zu erheben sind, werden Samstags den 19. d. M., Nachmittags 2 Uhr, in diesseitiger Schreibstube pro 1847 versteigert und Steigerungslustige hiezu eingeladen.

Offenburg, den 8. Juni 1847.

Stadtverrechnung.

Schweizer.

Oppenau. (Liegenschafts-Versteigerung.) In Folge erhaltenen Auftrags Großh. Bezirksamts Oberkirch vom 12. v. M. Nro. 12096 wird in Forderungssachen gegen Joseph Anton Ruff von hier Tagfahrt zur Liegenschaftsversteigerung auf

Mittwoch den 23. d. M., Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rathhause dahier mit dem Bemerken anberaumt, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

Die zu versteigernden Liegenschaften sind:

1) Eine zweistöckige Behausung nebst daranstoßendem Gemüsegarten, dahier im Dorf gelegen, einerseits der Lierbach, anderseits, oben und unten der Feldweg.
2) Ungefähr 1½ Morgen Ackerfeld, dahier auf der sogenannten Mengelsmatt gelegen, einerseits Ludwig Hodapp der 1., anderseits Karl Butsch und Bernhard Streck.

Oppenau, den 2. Juni 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Braun.

[3] Petersthal, Amts Oberkirch. (Liegenschafts-Versteigerung.) Aus der Verlassenschaftsmasse der verstorbenen Bartholomä Huber's Wittwe, Theresia geborne Hoferer von Petersthal, wird, der Erbtheilung wegen,

Dienstags den 22. Juni d. J., Nachmittags 1 Uhr,

im Gasthause zum Schlüssel dahier versteigert werden:

Ein Stück Mattfeld, circa 1½ Morgen groß, am s. g. Schulterberg, von Georg Müller, der Gemeinde Petersthal und dem Ramsbacher Wald begrenzt, — gerichtlicher Anschlag 400 fl.

Der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Petersthal, den 28. Mai 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Diether. vdt. Müller.

[3] Diersburg, Oberamts Offenburg. (Liegenschafts-Versteigerung.) In Folge verehrlicher Verfügung Großherzoglichen Oberamts Offenburg vom 2. Dec. 1846 No. 37207 werden dem Bürger Johann Keller von hier, in Forderungssachen der Großh. Amtskasse-Verrechnung Offenburg, am

Freitag den 25. künftigen Monats Juni,

Nachmittags 1 Uhr, im hiesigen Lindenwirthshause folgende Liegenschaften im Vollstreckungswege öffentlich versteigert:

1) 3 Sester Matte in der Waldgasse, neben Lorenz Säger und Christian Keller.
2) 1 Sester Matte auf der Frauenmatte, einers. Jakob Keller, anders. Georg Keller.

Hiezu werden die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Diersburg, den 15. Mai 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Feißt.

[1] Sasbachwalden, Amts Achern. (Liegenschafts-Versteigerung.) Da bei der heute in Gemäßheit richterlicher Verfügung Großherzogl. Bezirksamts Achern vom 13. April d. J. Nro. 8026 vorgenommenen Vollstreckungs-Versteigerung der unten beschriebenen Liegenschaften des hiesigen Bürgers Ignaz Armbruster, gewesenen Löwenwirths zu Obersasbach, der Schätzungspreis nicht geboten worden ist; so ist nunmehr Tagfahrt zur zweiten Vollstreckungs-Versteigerung auf

Dienstag den 22. Juni d. J., Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rathhause zur Sonne dahier anberaumt, bei welcher Versteigerung um das erfolgende höchste Gebot, wenn solches den Schätzungspreis auch nicht erreichen sollte, der endgültige Zuschlag ertheilt werden wird.

Die versteigert werdenden Liegenschaften sind:

1) 4½ Morgen theils Acker, theils Reben und Wiesen, Alles aneinander am Lehrrain, Sasbachwalder Gemarkung, einers. Anton Huber, anders. der Markweg.
2) 3 Viertel Wiesen auf der Thalmatte, einerseits Joseph Huber, anders. Anton Fallert.
3) 2 Viertel Wiesen allda, einers. Bernhard Fallert, anders. das Bächlein.
4) 1½ Morgen Wiesen auf der Klausmatte, einers. Joseph Vollmer, anders. Albert Doll.
5) 2 Viertel Tannenwald in der Milcherst, einerseits Albert Doll, anders. der Weg.
6) Ungefähr 4 Morgen Tannenwald im Weienmattenteich, einers. Joseph Oberle, anders. Anton Glasser's Erben.

Sasbachwalden, den 8. Juni 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Geiser. vdt. Vierthaler, Rathsschreiber.

[3] Steinach, Amts Haslach. (Liegenschafts-Versteigerung.) Den Jakob Schlenker'schen Eheleuten dahier werden in Folge richterlicher Verfügung vom 23. März d. J. No. 4393 die unten verzeichneten Liegenschaften

Mittwochs den 30. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, auf dem hiesigen Rathhause im Wege der Vollstreckung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erzielt oder darüber geboten wird.

Nro. 1.

Eine zweistöckige, von Riegeln erbaute Behausung mit Balkenkeller, hinterhalb an Andreas Kuhri's Behausung angebaut, jedoch durch eine Scheidewand vom Boden bis zum First getrennt, einers. Benedikt Isenmann, anders. Andreas Kuhri.

Nro. 2.

Circa 1 Meßle Krautgarten hinter Benedikt Isenmann's Behausung, einerseits Andreas Kuhri, anderseits Benedikt Isenmann.

Steinach, den 20. Mai 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Kornmeyer. vdt. Prinzbach, Rathsschrbr.

[3] Steinach, Amts Haslach. (Liegenschafts-Versteigerung.) Den Severin Weber'schen Eheleuten dahier in Lachen werden in Folge richterlicher Verfügung vom 13. April 1847 Nro. 5650 die unten verzeichneten Liegenschaften

Montags den 28. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, auf dem hiesigen Rathhause im Zwangswege öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Nro. 1.

Ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer und Stallungen, in Lachen gelegen, einerseits Georg Kornmeier, anderseits selbst, hinten Georg Kornmeier, vornen Hofplatz.

Nro. 2.

2 Meßle Krautgarten beim Hause, einers. Lorenz Kienzler, anderseits selbst.

Nro. 3.

Nachstehende, auf dem Wohnhause als Eigenthum ruhende Waldungen:

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

a) 2 Morgen 8 Ruthen Buchwald im Schipen, oberhalb am Hangelenweg, einers. Mathias Kopf, anders. Andreas Vogt.

b) 2 Morgen 8 Ruthen allda im Schipengrund, einers. Joseph Braig, anderseits Anton Grieshaber.

c) 3½ Sester Tannwald, Gewann Tannwald, oberhalb dem obern Muhr, einerseits Michael Allgeier, anderseits Wendelin Schwendemann.

d) 3½ Sester Tannwald allda in der großen Dunen, einer- und anderseits Georg Schwab.

e) 5½ Sester Eichwald am Bruckerbühl, einers. Joseph Kienzle, anders. Xav. Brucker (gemeinschaftlich mit Wendelin Buchholz, zur Hälfte).

f) 4 Sester Eichwald im Einetwald (gemeinschaftlich mit Mathias Kopf, zur Hälfte), einerseits Andreas Grieshaber, anderseits Xaver Gihr.

Nro. 4.

2 Sester theils Ackerfeld, theils Wiesen, Gewann Thiergarten, einers. Stephan Rock, anders. Jakob Schwendemann.

Nro. 5.

2 Sester Wiesen auf der Großmatte oberhalb am Landgraben, einerseits Andreas Geiger, anderseits Joseph Moser.

Nro. 6.

2½ Sester, die Hälfte Reben, die andere Hälfte Ackerfeld, im Haldenberg, einerseits Rudolph Albrecht, anderseits Kaspar Kinstle.

Steinach, den 20. Mai 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Kornmeyer. vdt. Prinzbach, Rathschrbr.

Holzhausen, Amts Rheinbischofsheim. (Liegenschafts-Versteigerung.) Da bei der am 31. Mai d. J. vorgenommenen Versteigerung der dem Johann Urban von hier gehörigen Liegenschaften der Schätzungspreis nicht erreicht wurde, so wird nunmehr zur zweiten und endlichen Versteigerung Tagfahrt auf

Montag den 5. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Gemeindehause dahier anberaumt; wobei bemerkt wird, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn auch der Schätzungspreis nicht erreicht wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1) Ein anderthalbstöckigtes Wohnhaus mit Scheuer und Stallung unter einem Dach, sammt Platz, neben der Waldstraße und dem Riegelsbühnfeld, — taxirt zu . . 710 fl.

2) 1½ Sester Acker auf dem Maien, neben Georg Mostberger und Georg Selzer, — taxirt zu . 150 fl.

3) 1½ Sester Acker im Niederfeld, neben Michael Lacker und Michael Sänger, — taxirt zu . 140 fl.

—:· 1000 fl.

Holzhausen, den 7. Juni 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Sutter.

Holzhausen, Amts Rheinbischofsheim. (Hausversteigerung.) Da bei der schon zum Zweitenmal, als den 22. Oct. und den 13. November v. J., vorgenommenen Versteigerung des Georg Körner'schen Wohnhauses der Schätzungspreis nicht erreicht oder vielmehr kein Gebot geschehen, so wird nunmehr eine nochmalige Versteigerung, und zwar auf amtliche Verfügung vom 29. Mai d. J. Nro. 6750, vorgenommen werden, wozu wir Tagfahrt auf Montag den 5. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr, auf dem Gemeindehause dahier anberaumt haben; wobei bemerkt wird, daß der endliche Zuschlag erfolgt, wenn auch der Schätzungspreis nicht erreicht wird.

Holzhausen, den 7. Juni 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Sutter.

[3] Niederschopfheim, O. A. Offenburg. (Liegenschafts-Versteigerung.) Dem Joseph Feger alt, Bürger zu Diersburg, werden in Folge richterlicher Verfügung vom 19. Sept. 1846 Nro. 28743 die unten benannten Liegenschaften

Donnerstags den 24. d. M., Nachmittags 2 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause im Zwangswege öffentlich Eigenthum versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolge, wenn der Schätzungspreis erreicht werde.

1. Schätzungspreis.

Ein einstöckigtes Wohnhaus mit Scheuer u. Stallung nebst 1 Sester Hofplatz, auf welchem die Gebäulichkeit steht, einers. der Fahrweg, anders. selbst, . 650 fl.

2.

20 Sester Acker am Seegerberg, einers. Freiherr v. Röder, anders. der Burggraben, ... 1500 fl.

3.

1 Sester Matte allda, einers. Freiherr v. Röder, anders. Mathias Wöhrle, ... 125 fl.

4.

1½ Sester Matte allda, einerseits der Thalweg, anders. Michael Feißt, ... 250 fl.

5.

2 Sester Acker im Rittenfeld, einers. der Heerweg, anders. Georg Heizmann, ... 230 fl.

6.

1¼ Sester Acker an der Breite, einers. Mathias Wöhrle, anders. Andreas Feger, ... 125 fl.

7.

2000 Stöcke Reben mit Geländ im mittleren Glockener, einers. ein Gäßle, anders. Egidi Storz, . 450 fl.

8.

1000 Stöcke Reben mit Geländ auf dem Neusatz, einers. Mathias Rösch, anders. Franz Feger, . . 180 fl.

9.

1½ Haufen Reben im Glockener, einerseits Egidi Storz, anders. Mathias Wöhrle, ... 200 fl.

10.

1½ Sester Acker am Kühnberg, einerseits Egidi Storz, anders. Georg Keller, Schuster, ... 130 fl.

11.

1½ Sester Acker auf dem Hohberg, einers. Christian Wälde, anders. Georg Kunz, ... 120 fl.

12.

2 Sester Acker auf dem Hohberg, einers. Christian Rudolph, anders. Lorenz Irslinger, ... 200 fl.

13.

2 Sester Reben im Glockener, einerseits Benedikt Kempf, anders. Johann Strubinger, ... 400 fl.

14.

4 Sester Acker am Seegerberg, einerseits Freiherr v. Röder, anders. Jakob Kopp, ... 150 fl.

15.

1½ Sester Acker auf dem Hohberg, einers. Christian Wälde, anders. Johann Maier, ... 180 fl.

16.

1 Haufen Reben auf dem Hohberg, einers. Benedikt Ehret, anders. Andreas Rösch, ... 150 fl.

17.

½ Haufen Reben im Glockener, neben Egidi Storz, ... 100 fl.

18.

2000 Stöcke Reben mit Geländ im Burggraben, einers. Michael Feißt, anders. David Kunz, . . . 200 fl.

Summa:· 5340 fl.

Niederschopfheim, den 1. Juni 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Ehret. vdt. Bruder, Rathsschreiber.

Ortenberg. (Liegenschafts-Versteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung vom 15. December v. J. Nro. 38983 werden dem Bürstenhändler Andreas Brender von hier nachbenannte Liegenschaften im Wege der Vollstreckung

Donnerstags den 24. d. M., Nachmittags 2 Uhr,

im hiesigen Rathszimmer öffentlich versteigert werden; als:

1.

¼ Jeuch Acker auf der Steine, neben Anastasia Riehle und Nikolaus Gremminger.

2.

1 Haufen Reben in der Gründ, neben Barnabas Kiefer und dem Weg.

Hiezu werden die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen, daß der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erlöst oder darüber geboten wird.

Ortenberg, den 2. Juni 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Kitiratschky.

Gamshurst, Amts Achern. (Wirthschafts-Versteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung Großherzogl. Bezirksamts Achern vom 22. Mai d. J. Nro. 11433 werden aus der Verlassenschaftsmasse des Rösselwirths Xaver Burger nachbeschriebene Liegenschaften

Donnerstags den 24. Juni l. J.,

Nachmittags 1 Uhr, im Wirthshause zum Adler versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

1) Ein anderthalbstöckiges Haus, das Wirthshaus zum Rössel mit Realwirthschafts-Gerechtigkeit, sammt Stallung, Scheuer und Schopf, mitten im Dorfe gelegen, einerseits Georg Harter, anderseits Kilian Volz.

2) Fünf Ruthen Gemüsegarten beim Hause.

3) Ein Viertel 30 Ruthen Acker beim Hause, einer- und anderseits die Obigen.

Gesammtanschlag 3000 fl.

Gamshurst, den 31. Mai 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Schmitt. vdt. Billmaier.

Offenburg. (Güterverpachtung.) Am Dienstag den 22. dieses Monats, Nachmittags 2 Uhr, läßt Peter Oßwald von hier, zur Zeit in Bühl, in hiesigem Gemeindehause die nachbenannten, auf nächsten Martini pachtfrei werdenden Grundstücke auf weitere 6 Jahre in Pacht versteigern:

1) 1½ Morgen Acker mit tragbaren Obstbäumen an der Ortenberger Straße, einers. Hr. Amtmann Burger, anders. der Graben, in zwei Abtheilungen.
2) 1½ Morgen Acker in der obern Löwer, neben Seiter's Erben und Metzger Schmidt, in zwei Abtheilungen.
3) 1¼ Jeuch Acker in der eisernen Hand, mit 5 tragbaren Bäumen, neben dem Weg und Emanuel Förster.

Offenburg, den 9. Juni 1847.

Rathsschreiberei.

Kornmayer.

[3] Petersthal, Amts Oberkirch. (Liegenschaftsversteigerung.) In Folge der Vollstreckungs-Verfügung vom 25. März d. J. Nro. 8252 und weiterer amtlicher Verfügung vom 20. Mai d. J. No. 12978 werden dem Altbürgermeister Peter Feger von hier nachstehende Liegenschaften im Vollstreckungswege

Montags den 28. Juni d. J., Nachmittags 1 Uhr,

im Gasthause zum Schlüssel dahier an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden; als:

1) Ein einstöckiges Wohnhaus, mit Riegeln gebaut und Ziegeln gedeckt, sammt Scheuer, Keller und Stallung unter einem Dach, nebst dem auf dem Hause ruhenden Waldrecht eines Taglöhners mit jährlichen drei Klafter Holz und der Hälfte des Harzgeldes, laut Vergleich vom 17. Sept. 1841.

2) Ein beim Hause liegender Garten nebst Grasrain, mit Obstbäumen bepflanzt.

3) Ein Back- und Waschhaus vornen an besagtem Garten.

4) Ein Stück Mattfeld, jenseits der Rench liegend.

Diese Liegenschaften befinden sich vornen im Dorfe Petersthal an der Thalstraße in einer schönen Lage, und können zu jedem Gewerbe eingerichtet werden.

Die Steigliebhaber werden mit dem Bemerken eingeladen, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird, und daß fremde Steigerer sich mit amtlich legalisirten Sitten- und Vermögens-Zeugnissen bei der Versteigerung auszuweisen haben.

Petersthal, den 31. Mai 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Diether. vdt. Müller.

[2] Nordrach, Amts Gengenbach. (Liegenschaftsversteigerung.) Am Freitag den 2. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, werden auf der diesseitigen Gemeindskanzlei dem hiesigen Bürger und Bierbrauer Xaver Vollmer im Vollstreckungswege versteigert werden:

1.

Das einstöckige, von Stein erbaute und mit Ziegeln gedeckte Wohnhaus mit Scheuer und Stallung und drei Meßle Hausplatz und Hofraithe, einers. Crispin Riehle's Kinder, anders. die Thalstraße.

2.

⅜ Morgen Garten und Grasfeld bei dem Hause, einers. Andreas Riehle und Anton Bruder, anders. sich selbst.

Diese Liegenschaften befinden sich im Hinterthale vor Erndsbach im Erndsbacher Gewanne.

Der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Nordrach, den 28. Mai 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Huber.

[3] Griesheim, O. A. Offenburg. (Liegenschaftsversteigerung.) Nach erfolgter obervormundschaftlicher Genehmigung werden am Montag den 21. d. M., Nachmittags 2 Uhr, im hiesigen Rathhause unter Ratifications-Vorbehalt und gegen terminweise Zahlung versteigert werden:

1) Das zwischen dem hiesigen Bürger und Schlossermeister Ignaz Weber und seinen Kindern gemeinschaftliche anderthalbstöckige Wohnhaus mit Scheuer, Stallung, Hofplatz und Gärtchen, mitten im hiesigen Dorfe, einers. die Engelgasse, anders. Altbürgermeister Ockenfuß' Erben, oben die Dorf- und Landstraße.
2) Die den Erben der verstorbenen Engelbert Dengler'schen Eheleute von hier gehörigen zwei Grundstücke, nämlich:
   a. ¼ Jeuch Acker hinter den Bühnen, einers. Jakob Lurker, anders. Lukas Menzer's Erben;
   b. ⅛ Jeuch Garten- oder Hausplatz in der Farb, einers. Sigmund Dietrich, anders. Matern Lurker.

Griesheim, den 2. Juni 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Broß.

Bodersweier, Amts Rheinbischofsheim. (Hausversteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung vom 29. April d. J. No. 5672 und vom gleichen Tage No. 5780 wird dem Zimmermeister Michael Weiß von hier

Montags den 5 Juli d. J., Morgens 9 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause im Vollstreckungswege öffentlich versteigert:

ein einstöckigtes, neu von Steinen erbautes Wohnhaus sammt Scheuer und Stall, Hofraithe und Garten, einers. Jakob Ridacher, anders. Feldweg;

wozu die Kaufliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Bodersweier, den 24. Mai 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Lauck.

[2] Hesselbach, Amts Oberkirch. (Liegenschafts-Versteigerung.) Der Erbtheilung wegen werden aus der Verlassenschaftsmasse der verstorbenen Ehefrau des Buschwirths Johann Breig in Schlatten

Donnerstags den 1. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Buschwirthshause zu Schlatten folgende Liegenschaften an die Meistbietenden öffentlich versteigert, als:

1) 3 Viertel 14 Ruthen Acker in der Schmidi, einers. Joseph Kimmig, anders. sich selbst, — taxirt zu . . 445 fl.

2) 12 Steckhaufen Reben (s. g. Drittelsreben) auf der Bächleallmend, einers. Heinrich Feger von Maisenbühl, anders. Christian Haas, — taxirt zu . 400 fl.

Zusammen . 845 fl

Hiezu werden die Steigerungslustigen mit dem Bemerken eingeladen, daß die Steigerungsbedingungen jeden Tag dahier eingesehen werden können, solche aber am Steigerungstag vor der Versteigerung öffentlich bekannt gemacht werden.

Die löblichen Bürgermeisterämter des Amtsbezirks Oberkirch wollen dieses in ihren Gemeinden öffentlich bekannt machen lassen.

Hesselbach, den 5. Juni 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Sester.

[2] Oberkirch. (Rebhofversteigerung.) Da ich mich in Oberkirch etablirt habe, so lasse ich meinen, ½ Stunde von hier in Schlatten gelegenen Rebhof

Donnerstags den 1. Juli, Vormittags 10 Uhr,

im Gasthause zum Kreuz dahier mittelst öffentlicher Steigerung im Ganzen oder theilweise dem Kaufe aussetzen.

Derselbe besteht in:

a) Gebäuden:

1) Einem neu eingerichteten zweistöckigen Wohnhause mit großem Weinkeller, 2 Stuben, 4 Zimmern, Küche und geräumigem Speicher.

2) Die besonders stehenden Oekonomiegebäude, bestehend in 2 Scheuern, Weintrotte, Stallung und Heuboden. Ein Back-, Wasch-, Brenn- und Milchhaus mit laufendem Brunnen, auch 6 Schweinställe.

b) Gütern:

3) Einem an das Wohnhaus stoßenden, 6 Viertel großen Garten mit Fischweiher.

4) Circa 80 Steckhaufen Reben mit Vorgelände im s. g. Schlattenberge, mit edlen Sorten bepflanzt.

5) Ca. 7 Morgen Ackerfeld mit aller Arten Obstbäumen.

6) 3½ Morgen Wiesen.

7) 2 Morgen Wald.

Diese Güter sind sämmtliche angeblümt und versprechen heuer eine reichliche Aernte.

Es kann ein großer Theil des Steigschillings gegen Zinsung und Versicherung belassen und die übrigen Bedingnisse jederzeit bei dem unterzeichneten Eigenthümer vernommen werden.

Oberkirch, den 7. Juni 1847.

Xaver Mast.

Agentur der amerikanischen Dreimaster in Straßburg.

Die Auswanderer nach Nordamerika werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß sie, wie früher, bei Unterzeichnetem, im Namen der Herren Jos. Lemaître & Comp. in Havre, Schiffsaccorde auf die neue Linie der großen amerikanischen Dreimaster, die den 1., 10., 15., 20. und 24. jeden Monats von Havre nach New-York und New-Orleans abfahren, zu sehr billigen Preisen abschließen können.

Der Agent:

Ch. Ferd. Rieder,

wohnhaft im Gasthof zum schwarzen Bären, Austerlitzer Straße No. 10 in Straßburg.

Goldrahmen-Fabrik und Spiegelhandlung

von

Max Eglau in Kehl.

Ich habe dahier das oben genannte Geschäft etablirt, und empfehle mich zu geneigten Aufträgen mit dem Bemerken, daß namentlich auch Vergolder-Arbeiten für Kirchen übernommen und ausgeführt werden.

Zugleich zeige ich ergebenst an, daß in Folge Einverständnisses mit der Goldrahmen-Fabrik und Spiegelhandlung von J. J. Büchel in Straßburg die diesem Geschäfte zugedachten Bestellungen bei mir angemeldet werden können, und daß ich für deren pünktliche Ausführung bestens Sorge tragen werde.

Max Eglau,
Vergolder in Kehl.

Goldrahmen-Fabrik und Spiegelhandlung

von

J. J. Büchel in Straßburg.

Ich beehre mich, hiemit anzuzeigen, daß laut Einverständniß mit Herrn Max Eglau, Vergolder in Kehl, bei demselben alle mir zugedachten Bestellungen, sowohl in Goldrahmen aller Art als auch in Spiegeln, für meine Rechnung angenommen und unter meiner besondern Anleitung ausgeführt werden.

Ich schmeichle mir mit der Hoffnung, durch geschmackvolle und schöne Arbeit sowie durch besonders billige Preise das mir bis jetzt von so vielen Seiten geschenkte Zutrauen auch fernerhin zu erhalten.

J. J. Büchel,
Münstergasse in Straßburg.

Offenburg. (Verkauf einer Bierbrauerei-Einrichtung.) Eine noch neue, vorzügliche Bierbrauerei-Einrichtung ist zu verkaufen — von wem? sagt der Herausgeber dieses Blattes.

Offenburg. Es wird ein Kinderwägelchen zu kaufen gesucht — von wem? ist bei dem Herausgeber dieses Blattes zu erfragen.

[2] Offenburg. (Hausverkauf.) Ein zweistöckiges, an der Hauptstraße hiesiger Stadt, in der Nähe des Bahnhofes gelegenes Wohnhaus ist zu verkaufen — von wem? sagt der Herausgeber dieses Blattes.

Offenburg. (Kuhverkauf.) Eine trächtige Zugkuh ist zu verkaufen — von wem? sagt der Herausgeber dieses Bl.

Offenburg. (Zuchtstier- und Erdäpfel-Verkauf.) Ein Zuchtstier, ¾ Jahr alt, reiner Appenzeller Race; ferner eine Parthie gesunder Setz- und auserlesener Eßkartoffeln sind zu verkaufen, — bei wem? sagt der Herausgeber dieses Blattes.

[3] Offenburg. (Anzeige.)

Aechter Tresternbranntwein zu	. . . .	36 kr.,
„ Hefenbranntwein „	. . . .	42 „
altes Zwetschgenwasser „	. . . .	48 „
„ Kirschenwasser „	. . . .	1 fl.,

sind in größern und kleinern Parthieen fortwährend zu haben bei Ferd. Hölzlin senior.

[2] Offenburg. (Zimmer- und Scheuervermiethung.) Ein möblirtes Zimmer und eine schöne große Scheuer sind zu vermiethen — von wem? sagt der Herausgeber dieses Blattes.